



Mitgliedsunternehmen der FMI

Knauf Insulation GmbH
Rockwool Handels-GmbH
Saint Gobain Isover Austria GmbH
URSA Dämmsysteme Austria GmbH

Fachvereinigung Mineralwolleindustrie
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
T 05 90 900 DW 3534
F 05 90 900 11 3534
E Robert.Wasserbacher@wko.at

Wien, 5. September 2017

E:\WKO Dokumente\ARGEn\Arge FMI Mineralwolle\DivSchreiben\171005_Info KMF und Schlüsselnummern.docx

Information zur Deponierung von Mineralwolle

Sehr geehrte Damen und Herren!

Unter Bezug auf diverse Anfragen zur Deponierung von Mineralwolle möchten wir Sie auf Folgendes hinweisen:

Das Abfallverzeichnis in der geltenden Fassung umfasst die in Punkt 5 Tabelle 1 der ÖNORM S 2100 "Abfallverzeichnis", ausgegeben am 1. Oktober 2005, aufgelisteten Abfallarten, mit den in Abschnitt III. der Anlage 5 angeführten Änderungen.

Sie finden diese Information im Rechtsinformationssystem des Bundes unter

<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20003077>

Das Deponieren von Mineralwolle (Stein- und Glaswolle) ist im Anhang 2 Absatz 2 der Deponie-VO (2008) geregelt.

Abfälle aus Mineralfasern, die unter die Schlüsselnummer SN 31416 der Tabelle 2.1 (entsprechend Anlage 5 der Abfallverzeichnisverordnung) fallen, dürfen auf Deponien für nicht gefährliche Abfälle

a) Baurestmassendeponie

b) Massenabfalldeponie

abgelagert werden, sofern der Verschmutzungsgrad durch andere Bauwerksmaterialien unter 10 Vol.-% beträgt. Staubförmige Emissionen und das Freisetzen von Fasern sind zu vermeiden.

<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20005653>

Die Nachweisführung für die Deponierung erfolgt über die Gütesiegel EUCEB und RAL. Die entsprechenden Gütesiegel sind jeweils auf der Produktetikette und der Verpackung angeführt, durch den Hersteller auf Anfrage nachweisbar oder auf der Internetseite von EUCEB bzw. RAL abrufbar.

<http://www.euceb.org/index.php?page=members>

<http://www.ral-mineralwolle.de/ggm-mitglieder-und-gastmitglieder.html>

Produkte ohne Nachweisführung und Produkte aus „alter Mineralwolle“ sind gegenwärtig als gefährlicher Abfall mit der Schlüsselnummer SN 31437 zu deponieren.

Als „alte Mineralwolle“ gelten Produkte, welche in der EU vor 2002 hergestellt wurden.

„Neue Mineralwolle“ - Dämmstoffe mit Produktionsdatum ab 2002 und der Schlüsselnummer SN 31416 erfüllen die Biolöslichkeitskriterien der „Richtlinie 97/69/EG Anmerkung Q“.

<http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A31997L0069>

Alle Mitgliedsunternehmen der Fachvereinigung Mineralwolleindustrie produzieren entsprechend der Kriterien für „neue Mineralwolle“ bereits seit 1998.

Ab diesem Zeitpunkt können somit alle Mineralwolle-Produkte von Knauf Insulation GmbH, Rockwool Handelsgesellschaft m.b.H., Saint-Gobain Isover Austria GmbH und Ursa Dämmsysteme Austria GmbH unter der Schlüsselnummer SN 31416 deponiert werden.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben und stehen für Rückfragen gerne zu Verfügung

Freundliche Grüße



Mag.iur. Robert Wasserbacher
Geschäftsführer

Fachvereinigung Mineralwolleindustrie

Die Arbeitsgemeinschaft Fachvereinigung Mineralwolleindustrie (FMI) wurde 2006 von den Fachverbänden der Stein- und keramischen Industrie, der Glasindustrie und dem Bundesgremium des Holz- und Baustoffhandels gegründet.

Ziel und Zweck der Fachvereinigung Mineralwolleindustrie (FMI) ist es, die allgemeinen, ideellen und wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder wahrzunehmen und die gemeinsame Weiterentwicklung der technischen und wirtschaftlichen Grundlagen für den ökologischen und ökonomischen Einsatz von Mineralwolleprodukten und -systemen zu fördern.

Auch die Förderung des Einsatzes geprüfter Produkte und bewährter Systeme im Neu- und Altbaubereich/Sanierung, besonders unter dem Gesichtspunkt der Energieeffizienz durch die Kyoto-Ziele, steht im Vordergrund des Engagements der FMI.

Mitglieder der Fachvereinigung Mineralwolleindustrie (FMI) sind die in Österreich agierenden Unternehmen Knauf Insulation GmbH, Rockwool Handelsgesellschaft m.b.H., Saint-Gobain Isover Austria GmbH und Ursa Dämmsysteme Austria GmbH, welche Mineralwolle für den öffentlichen und privaten Hochbau und sonstige Zwecke herstellen und/oder vertreiben. Die Geschäftsführung der Fachvereinigung Mineralwolleindustrie (FMI) wird vom Fachverband der Stein- und keramischen Industrie übernommen.